Freistaat SACHSEN

Medieninformation

Polizeidirektion Leipzig

Ihr Ansprechpartner
Olaf Hoppe

Durchwahl
Telefon +49 341 966 44400
Telefax +49 341 966 43185

medien.pd-l@
polizei.sachsen.de*

21.03.2025

Medieninformation der Polizeidirektion Leipzig Nr. 115|25

Zeugen verfolgen Handtaschenräuber | Tatverdächtige bei Einbruch überrascht | Tatverdächtiger nach Einbruch in Fahrzeuge gestellt

Erstellerinnen: Sandra Freitag (sf), Susanne Lübcke (sl), Josephin Sader (js)

Zeugen verfolgen Handtaschenräuber

Ort: Leipzig (Grünau), Parkallee

Zeit: 20.03.2025, 19:15 Uhr

Am Donnerstagabend wurde einer Seniorin in Leipzig-Grünau die Handtasche geraubt. Zeugen folgten dem Täter und erlangten die weggenommenen Gegenstände wieder zurück.

Die 74-Jährige lief gegen 19:15 Uhr in der Parkallee, als sich ihr plötzlich ein Mann näherte und ihre Tasche entriss. Dabei stieß er die Seniorin zu Boden. Mit der Handtasche flüchtete er in Richtung der Straßenbahnhaltestelle »Parkallee«. Zeugen hörten die Hilferufe der Dame und eilten herbei. Es gelang ihnen, dem Flüchtenden in die Straßenbahn zu folgen. An der Haltestelle Henriettenstraße stieg der Tatverdächtige aus. Die Zeugen stellten ihn und nahmen ihm die gestohlenen Gegenstände ab, die er noch dabei hatte. Zuvor hatte er auf der Flucht in Richtung Straßenbahnhaltestelle die Handtasche, aus der er die Gegenstände entnahm, weggeworfen. Der jugendliche Tatverdächtige konnte im Verlauf doch noch unerkannt flüchten. Die weggeworfene Handtasche übergab eine Passantin (59) der 74-Jährigen. Die Seniorin wurde vom Rettungsdienst begutachtet, es stellte sich dabei heraus, dass sie unverletzt war. Die Polizei hat die Ermittlungen wegen Raubes aufgenommen und Spuren gesichert. (sf)

Hausanschrift:
Polizeidirektion Leipzig
Dimitroffstraße 1
04107 Leipzig

https://www.polizei.sachsen.de/de/pdl.htm

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Tatverdächtige bei Einbruch überrascht

Ort: Leipzig (Lindenthal), Triftsiedlung

Zeit: 20.03.2025, 20:15 Uhr

Am Donnerstagabend wurden unbekannte Täter von den Eigentümern eines Einfamilienhauses beim Einbruch überrascht, sodass sie das Diebesgut zurückließen.

Die Bewohner des Hauses nahmen gegen 20:15 Uhr Geräusche im 1. Obergeschoss wahr. Als sie nachschauten, stellten sie fest, dass Unbekannte die Balkontür aufgebrochen hatten und ein Schmuckkästchen fehlte. Letzteres hatten die Tatverdächtigen vermutlich auf der Flucht durch den Garten verloren. Weitere Gegenstände wurden nicht entwendet. Der entstandene Sachschaden konnte derzeit noch nicht beziffert werden. Die Kriminalpolizei sicherte Spuren vor Ort und hat die Ermittlungen wegen eines Wohnungseinbruchdiebstahls aufgenommen. (sl)

Tatverdächtiger nach Einbruch in Fahrzeuge gestellt

Ort: Leipzig (Zentrum)

Zeit: 21.03.2025, 02:45 Uhr

In der vergangenen Nacht hat ein Tatverdächtiger (19, deutsch) mehrere Fahrzeuge in einem Parkhaus aufgebrochen und konnte von der Polizei gestellt werden. Der Mitarbeiter eines Sicherheitsdienstes meldete der Polizei zunächst den Einbruch in ein Fahrzeug. Die eingesetzten Polizeibeamten stellten den 19-Jährigen daraufhin im Parkhaus fest. Insgesamt konnten im Parkhaus drei beschädigte Fahrzeuge festgestellt werden, bei denen die Seitenscheiben eingeschlagen waren. Die Schadenshöhe kann derzeit nicht beziffert werden. Zudem steht der Tatverdächtige im Verdacht, eine Stunde zuvor in einem anderen Parkhaus in der Innenstadt ebenfalls ein Fahrzeug aufgebrochen zu haben. Auch dieser Einbruch wurde vom Sicherheitspersonal bemerkt, der 19-Jährige konnte jedoch flüchten. Derzeit wird geprüft, ob der Tatverdächtige auch für weitere Einbrüche in Fahrzeuge vom 18. März verantwortlich ist. Die Bereitschaftsstaatsanwältin ordnete die vorläufige Festnahme des 19-Jährigen an, der daraufhin in das Zentrale Polizeigewahrsam gebracht wurde. Die Ermittlungen wegen eines besonders schweren Falls des Diebstahls wurden aufgenommen. (js)

Verkehrsunfälle unter Alkohol- und Medikamenteneinfluss

Am Donnerstagnachmittag ereigneten sich in Markranstädt und Zwenkau Verkehrsunfälle mit Sachschäden, bei dem die Verursacherinnen unter Alkohol- und Medikamenteneinfluss standen.

Fall 1:

Ort: Markranstädt; (Leipziger Straße)

Zeit: 20.03.2025, gegen 17:40 Uhr

Eine 60-Jährige fuhr gegen 17:40 Uhr mit ihrem Pkw Opel auf der Leipziger Straße in Richtung Leipzig. Vor ihr fuhr ein Pkw Skoda mit Anhänger (Fahrer:

46), der verkehrsbedingt bis zum Stillstand bremsen musste. Die 60-Jährige erkannte dies zu spät und fuhr auf den Anhänger auf. Bei der Kollision entstand ein Sachschaden in Höhe von 5.000 Euro, verletzt wurde niemand. Bei der Unfallaufnahme stellte sich heraus, dass die Verursacherin unter dem Einfluss von Alkohol stand. Ein Vortest ergab einen Wert von 0,98 Promille. Zudem gab sie an, unter dem Einfluss von Medikamenten zu stehen.

Fall 2:

Ort: Zwenkau, Bahnhofstraße

Zeit: 20.03.2025, 13:50 Uhr

Am frühen Nachmittag gingen zwei Notrufe im Führungs- und Lagezentrum der Leipziger Polizei ein. Zunächst meldete ein Verkehrsteilnehmer einen auf der Bundesstraße 2 fahrenden Pkw Ford, der sich auffällig verhielt. Kurze Zeit später ging ein weiterer Notruf ein, dass in der Bahnhofstraße in Zwenkau eine Frau einen Unfall verursachte. Die eingesetzten Beamten stellten in der Bahnhofstraße eine 31-Jährige (deutsch) fest, die nach bisherigen Erkenntnissen mit ihrem Ford auf der Bahnhofstraße fuhr und beim Vorbeifahren an parkenden Fahrzeugen einen Skoda sowie ihr eigenes Auto beschädigte. Bei der Unfallaufnahme stellte sich heraus, dass die Verursacherin unter dem Einfluss von Alkohol stand. Ein Vortest ergab einen Wert von 2,94 Promille. Zudem gab sie an, unter dem Einfluss von Medikamenten zu stehen.

Bei beiden Fahrzeugführerinnen wurde eine Blutentnahme durchgeführt und ihre Führerscheine sichergestellt. Die Polizei ermittelt in beiden Fällen wegen einer Gefährdung des Straßenverkehrs. (sf)

Diebstahl eines Hyundai Ioniq 5

Ort: Markkleeberg, Am Wolfswinkel

Zeit: 19.03.2015, 21:30 bis 20.03.2025, 06:25 Uhr

Im Zeitraum von Mittwochabend bis Donnerstagmorgen stahlen Unbekannte in Markkleeberg einen Pkw Hyundai Ioniq 5 im Wert von 45.000 Euro.

Das graue Fahrzeug mit dem amtlichen Kennzeichen **F-AM 2255** stand gesichert auf einem Parkplatz im öffentlichen Verkehrsraum. Die Polizei fahndet nach dem Hyundai und ermittelt wegen eines besonders schweren Falls des Diebstahls. (sf)

Einbruch in Geschäft

Ort: Leipzig (Plagwitz)

Zeit: 20.03.2025, 00:00 Uhr bis 20.03.2025, 11:00 Uhr

Unbekannte brachen während der Schließzeit in ein Geschäft ein und stahlen unter anderem Tabakwaren und Bargeld im Gesamtwert von mehreren tausend Euro.

Die Einbrecher zogen das Zylinderschloss der Eingangstür und gelangten so in den Innenraum. Sie durchsuchten das Inventar und stahlen Zubehör für Zigarettenbedarf, Bargeld und andere Produkte. Der verursachte Sachschaden wurde mit etwa 50 Euro beziffert. Die Polizei sicherte Spuren und ermittelt wegen eines besonders schweren Falls des Diebstahls (sf)

Graffitisprayer gestellt

Ort: Leipzig (Neustadt-Neuschönefeld), Reclamstraße

Zeit: 20.03.2025, gegen 22:10 Uhr

Polizeibeamte des Einsatzzuges der Inspektion Zentrale Dienste stellten in der vergangenen Nacht nach einem Zeugenhinweis einen Graffitisprayer.

Ein Zeuge rief die Polizei, nachdem er einen Mann beobachtet hatte, der in der Reclamstraße mit Farbe schmierte. Die Einsatzkräfte konnten den Sprayer (45, deutsch) vor Ort stellen. Der 49-Jährige hatte mit weißer Farbe an Betonteilen an Parkplätzen eines Hinterhauses ein etwa 2,0 x 10,0 Meter großes Graffiti angebracht. Gegen ihn wird nun wegen Sachbeschädigung ermittelt. (sf)

Brand in Mehrfamilienhaus

Ort: Leipzig (Plagwitz), Erich-Zeigner-Allee

Zeit: 21.03.2025, 04:00 Uhr

Heute in den frühen Morgenstunden kam es im Keller eines Mehrfamilienhauses in der Erich-Zeigner-Allee zu einem Brand, bei dem niemand verletzt wurde.

Das Feuer entstand aus bisher ungeklärter Ursache. Die Feuerwehren Mitte und West löschten die Flammen. Die Mieter des Hauses mussten nicht evakuiert werden. Aufgrund der Löscharbeiten musste die Erich-Zeigner-Allee zwischen Kalr-Heine-Straße und Zschocherscher Straße gesperrt werden. Der entstandene Sachschaden kann derzeit noch nicht beziffert werden. Die Kriminalpolizei hat die Ermittlungen zur Brandursache aufgenommen und wird einen Brandursachenermittler zum Einsatz bringen. (sl)

Diebstahl aus Transporter

Ort: Leipzig (Eutritzsch), Buschenaustraße

Zeit: 19.03.2025, 19:00 Uhr bis 20.03.2025, 06:00 Uhr

In der Nacht von Mittwoch auf Donnerstag manipulierten unbekannte Täter auf nicht bekannte Art und Weise das Verriegelungsschloss der Hecktüren eines Kleintransporters Fiat Doblo, so dass diese geöffnet werden konnten. Aus dem Fahrzeuginneren wurden diverse Werkzeuge, darunter auch Maschinen, entwendet. Die Schadenshöhe kann derzeit nicht beziffert werden. Das Polizeirevier Leipzig-Nord ermittelt wegen besonders schweren Falls des Diebstahls.

Da es in den letzten Tagen vermehrt zu Fahrzeugaufbrüchen mit ähnlicher Begehungsweise gekommen ist, weist die Polizei nochmals eindringlich darauf hin, keine Wertgegenstände im Fahrzeug zurückzulassen. Schließen Sie jederzeit die Fenster und verriegeln Sie Ihr Fahrzeug. (js)